

Stadt Köthen (Anhalt)

Der Oberbürgermeister

Niederschrift

Köthen (Anhalt), 06.09.2017

über die 19. Sitzung des Ortschaftsrates Arensdorf
öffentlicher Teil

Die Sitzung fand statt:

Datum :	30.08.2017	Ort :	06369 A r e n s d o r f
Beginn :	19:00	Straße :	Pappelplatz 2
Ende :	20:30	Raum :	Sitzungsraum 1. Etage (FFW)

Anwesende Mitglieder
lt. Teilnehmerliste :

5 (siehe Anhang)

Von der Verwaltung
waren anwesend :

Herr Richter
Frau Denell

Außerdem waren
anwesend (Gäste) :

Einwohner

Tagungsleitung :

Tobias Kasperski

Schriftführer :

Steffi Denell

Ortsbürgermeister

Amtsleiter

Protokollführerin

Tobias Kasperski

Jürgen Richter

Steffi Denell

Tagesordnung

TOP	Thema	Vorl.-Nr.
1	Eröffnung	
1.1	E i n w o h n e r f r a g e s t u n d e	-
1.2	Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung	-
2	Behandlung der öffentlichen TOPs	
2.1	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)	-
2.2	Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)	-
2.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
2.4	Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)	-
2.5	Benutzungsgebührensatzung für das Stadtarchiv Köthen	2017105/7
2.6	2. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Köthen (Anhalt) zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Westliche Fuhne-Ziethe" und "Taube-Landgraben"	2017109/6
2.7	3. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Köthen (Anhalt)	2017113/6
2.8	Errichtung eines Antennenträgers in Köthen (Anhalt) OT Arensdorf	2017111/1
2.9	Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)	-
3	Behandlung der nichtöffentlichen TOPs	
3.1	Informationen der Verwaltung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.2	Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.3	Informationen des Ortsbürgermeisters	-
3.4	Bestätigung der Tagesordnung (nichtöffentlicher Teil)	-
3.5	Anfragen und Anregungen (nichtöffentlicher Teil)	-

Protokolltext

1 Eröffnung

Herr Kasperski begrüßt die Ortschaftsratsmitglieder sowie Vertreter der Verwaltung, Herrn Richter, Frau Denell und eröffnet die Sitzung.

1.1 Einwohnerfragestunde

Einwohner der Ortschaft beschwerten sich über die Kinder und Jugendlichen der Ortschaft, die sich in der Bushaltestelle im Ort treffen. Die Kinder und Jugendlichen sind bis in die Nacht laut, randalieren, schmeißen ihren Unrat in das Wartehäuschen, rauchen und trinken dort. Sie bitten den Ortsbürgermeister und die Verwaltung, hier etwas zu unternehmen. Weiter fragen Sie nach anderen Möglichkeiten, für die Kinder und Jugendlichen einen Treffpunkt zu organisieren. Sie fragen nach einem Platzverweis für die Kinder und Jugendlichen in der Bushaltestelle.

Der Ortsbürgermeister informiert, dass Gespräche mit den Eltern und den Jugendlichen nichts gebracht haben. Ein anderer Treffpunkt wäre der Sportplatz, der zukünftig wieder als dieser genutzt werden soll.

Herr Richter erklärt, dass für die Ruhestörung die Leitstelle telefonisch informiert werden sollte. Mitarbeiter des Ordnungsamtes können dann Kontrollen vor Ort durchführen und Platzverweise aussprechen. Er weist aber darauf hin, dass eine langfristige Durchsetzung nur mit einer dauerhaften stationären Kontrolle möglich ist, die die Verwaltung nicht einrichten kann.

Herr Zander berichtet, dass eine Einschaltung des Jugendamtes hilfreich wär, da viele Kinder unter 14 Jahre sind und rauchen und Alkohol konsumieren.

Der Wehrleiter der Freiwilligen Feuerwehr Arensdorf weist drauf hin, dass das Dach des Pumpenhaus Gahrendorf undicht ist. Er bittet um Überprüfung. Weiter teilt er mit, dass mit Bereitstellung der Materialien die Kameraden die Reparatur selber durchführen würden.

Einwohner der Ortschaft beschwerten sich über den Lärm durch die Maschinen der Firma Bördegarten. Sie fragen, wann der Schallschutz, der zu den Kühlaggregaten der Produktions- und Lageranlagen der Firma zugesagt wurde, aufgestellt werden soll. Weiter berichten sie von LKW's von Transportfirmen, die Waren vom Bördegarten holen oder bringen, die außerhalb der Betriebszeiten kommen und ihre Fahrzeuge in Ortslage abstellen. Die Fahrer übernachten dort teilweise mit laufender Klimaanlage, was zusätzlichen Lärm verursacht.

Herr Zander erklärt, dass nachts die Leitstelle angerufen werden kann, die die LKWs dann weiterschicken.

Einwohner der Ortschaft weisen darauf hin, dass die Firma Bördegarten illegal Reinigungswasser aus der Möhreanaufbereitungsanlagen in die Schmutzwasserentsorgungsleitungen des Abwasserverbandes einleitet.

Abschließend erklären sie, dass die angeschaffte Kehrmaschine der Firma nicht ausreichend ist, diese kann nur Dreck kehren und nicht aufnehmen. Durch den Betrieb der Maschine auf Straßen mit Bordsteinen wird der Schmutz nur an die Fahrbahnseite gekehrt und verstopft den Regenwassereinlauf.

1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Ordnungsmäßigkeit der Ladung

Herr Kasperski stellt die Beschlussfähigkeit bei 5 anwesenden Ortschaftsratsmitgliedern sowie die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

2.1 Bestätigung der Niederschrift der letzten Sitzung (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift der letzten Sitzung wird bestätigt.

2.2 Informationen der Verwaltung (öffentlicher Teil)

Frau Denell erklärt, dass Arbeitseinsätze in der Ortschaft erlaubt sind, solange öffentliches Recht eingehalten wird und nicht gegen Satzungen verstoßen werden.

2.3 Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Kasperski berichtet über das Dorffest und bedankt sich bei Sponsoren und Helfern.

2.4 Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)

Die Tagesordnung (öffentlicher Teil) wird einstimmig bestätigt.

2.5 Benutzungsgebührensatzung für das Stadtarchiv Köthen

Herr Richter erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Abstimmung: 5/0/0 (Ja/Nein/Enthaltung)

2.6 2. Änderungssatzung zur Satzung der Stadt Köthen (Anhalt) zur Umlage der Verbandsbeiträge der Unterhaltungsverbände "Westliche Fuhne Ziethe" und "Taube-Landgraben"

Herr Richter erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Herr Zander beschwert sich über den Zustand der Gräben entlang der K2075. Der Einlauf des Grabens ist völlig zugewachsen und der Verlauf des Grabens durch den hohen Bewuchs teilweise nicht mehr ersichtlich.

Abstimmung: 0/5/0 (Ja/Nein/Enthaltung)

2.7 3. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Köthen (Anhalt)

Herr Richter erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Abstimmung: 5/0/0 (Ja/Nein/Enthaltung)

2.8 Errichtung eines Antennenträgers in Köthen (Anhalt) OT Arensdorf

Herr Richter erläutert die vorliegende Beschlussvorlage.

Abstimmung: 5/0/0 (Ja/Nein/Enthaltung)

2.9 Anfragen und Anregungen (öffentlicher Teil)

Herr Zander bittet um die Überprüfung der Ruhezeiten/Lärmschutzzeiten der Firma Bördegarten, diese fangen täglich auch am Wochenende (Sonntag) ab 5 Uhr an mit Traktoren, die zu laut sind, durch den Ort zu fahren. Die Auspuffanlagen liegen weit über normalen Schallgrenzen.

Frau Kunert weist auf die Feldwege, die als Spazierwege von Einwohner genutzt werden rund um die Ortschaft, hin. Sie beschwert sich über den Müll, wie Verpackungs- und Essenresten oder Arbeitsmitteln, wie Gummihandschuhe oder menschlichem Kot der Saisonarbeiter, die am Wegesrand hinterlassen werden.

Weiter beschwert sie sich, dass die Traktoren der Firma weiter den Feldweg zur Firma Wimex als „Waschstraße“ nutzen, um den Dreck von den Reifen abzufahren. Dadurch können die Wege auch zu Fuß nicht mehr genutzt werden.

Abschließend berichtet Herr Zander von dem rechtswidrigen Transport der Arbeitskräfte auf die Felder in den Anhängern von Traktoren, die überfüllt und verschlossen sind, sodass es nicht gesehen werden kann. Die gleichen Transporte finden auch statt, um die Arbeiter zu Einkaufsmöglichkeiten oder in ihre Unterkunft zu bringen. Weiter erklärt er, dass die Unterbringung der Arbeiter nicht rechtmäßig sein kann.

